

# JAHRESBERICHT DES ELTERNVERBANDES 2023

Anzahl der Mitglieder am 31.12.2023 : 154

## INHALTSVERZEICHNIS

1. Sitzungen – Arbeitsgruppen – Praktika.....	1
2. Öffentlichkeitsarbeit.....	1
3. Eigeninitiativen – Aktivitäten - Projekte.....	2
4. Mehrjährige Projekte.....	5
5. Individuelle Begleitung und Fallarbeit.....	6
6. Fort- und Weiterbildungen.....	7
7. Sonstiges.....	8

## 1. Sitzungen – Arbeitsgruppen – Praktika

Der Vorstand traf sich 2023 zu insgesamt fünf Sitzungen.

Weiters fanden zweiwöchentliche **Teambesprechungen** statt. Seit 2023 findet auch 1x Monat eine Erzieherbesprechung mit dem Erzieherteam der Wohngemeinschaft statt.

Die **Jahresvollversammlung** wurde am 22. April auf Schloss Runkelstein abgehalten.

Im Jahr 2023 fanden drei Sitzungen des **Führungsgremiums der WHG** statt.

### Weitere Treffen:

Die Koordinatorin des Elternverbandes traf sich in regelmäßigen Abständen mit dem Präsidenten des Elternverbandes, um die ordentliche Tätigkeit zu planen.

Weiters fanden Gespräch mit der Fachkonsulentin Dr. Monika Spinell statt. Dabei ging es um inhaltliche Themen.

Im August traf sich die Koordinatorin mit Heinz Torggler vom **Dachverband**. Thema war die Freiwilligenarbeit in den Verbänden.

Im Herbst traf man sich mit Dr. Barbara Avesani, um einige Punkte bzgl. Invalidität zu klären.

Der Präsident war auch 2023 im **GLIP** vertreten.

Am 18. Oktober 2023 fand ein Treffen mit **LR Vettorato** und den Verbänden AEB und EHK statt. Dabei ging es um die Situation der Begleitung und Betreuung der Schüler mit Beeinträchtigung an den italienischen Bildungseinrichtungen.

## 2. Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr 2023 verfasste man mehrere Zeitungsartikel (Welttag des Hörens, Sommerwochen, usw.) für die Printmedien. Im Rahmen der Familienbildungswoche wurde ein Rai-TV-Beitrag gestaltet, der am 2. August 2023 bei der Tagesschau gesendet wurde. Weiters ist der Verband mit einer Homepage vertreten und auf Instagram und Facebook.

### **3. Eigeninitiativen – Aktivitäten - Projekte**

#### **Frauentreff, am 13. Jänner 2023**

Am 13. Januar trafen sich acht schwerhörige und gehörlose Frauen, um gemeinsam das Frauenwochenende zu planen. Dabei wurden Ideen für Städtereisen gesammelt.

#### **Vortrag: Mobbing am Arbeitsplatz 18. Januar 2023, gemeinsam mit ENS Bozen**

In Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Gehörlosenverband ENS und der Gleichstellungsrätin Frau Dr. Dr. Morandini organisierte der Elternverband hörgeschädigter Kinder einen Vortrag zum Thema „Mobbing am Arbeitsplatz“. Ziel des Vortrages war es, den gehörlosen und schwerhörigen Menschen zu erklären, wann man von Mobbing spricht und was man als einzelner dagegen tun kann. Weiters wurden Anlaufstellen vorgestellt, an die man sich wenden kann. Es war eine gemischte Gruppe von schwerhörigen und gehörlosen Teilnehmern. Deshalb waren ein Gebärdendolmetscher und eine Schriftdolmetscherin anwesend.

Am Ende des Vortrages konnten die Teilnehmer\*innen sich noch austauschen.

#### **Welttag des Hörens, 03.03.2023**

Erstmals organisierte der Elternverband in Zusammenarbeit mit der HNO-Abteilung des Krankenhauses von Meran, dem Fachdienst für Hörgeschädigte und dem Berufsverband einen Informationsstand am Krankenhaus Meran. Dabei bot das HNO-Ambulatorium kostenlose Hörtests ohne Vormerkung und ohne Verschreibung an. Zahlreiche Personen nahmen das Angebot an, die Andrang war enorm, sodass bereits am 10:00 Uhr alle Plätze belegt waren.

#### **JUGS Klausur, 4. März 2023**

Fünf Jugs-Mitglieder nahmen an der jährlichen Klausur am 4. März teil. Bei der Klausur wurde der Rückblick vom Jahr 2022 gezeigt und Pläne für das neue Jahr gemacht. Für die Bildungsreise wurde entschieden eine Abstimmung in der WhatsApp Gruppe zu machen. Gemeinsam ging man danach eine Pizzaessen.

#### **Informationstag Phonak, 6. April 2023**

Zu einem Informationstag zum Thema Raumakustik und Phonak-Zusatzgeräte kam am Donnerstag, 6. April 2023 der Experte Thomas Jaggo aus München zu uns in den Verein. Am Infotag nahmen die Mitarbeiterinnen des Elternverbandes, Eltern von hörgeschädigten Kindern, Psychologinnen vom Fachdienst für Hörgeschädigte, Logopädinnen und ein Akustiker der Firma „Besser Hören“ teil. Die Vorträge waren für alle Beteiligten sehr informativ und hilfreich, um die Thematik Akustik und der Einsatz von Soundfield-Anlagen besser zu verstehen.

#### **Informationsnachmittag - MEDEL, 13. April 2023**

In Zusammenarbeit mit der Hearlife Clinic und der Firma MedEl wurde am 13. April 2023 ein Informationsnachmittag zur Medel Technik organisiert. Die Teilnehmer waren eine gemischte Gruppe von betroffenen Erwachsenen und Jugendlichen, Eltern, Logopädinnen und einer Psychologin des Fachdienstes für Hörgeschädigte. Genauer erklärt wurden die Hilfsmittel, welche die CI-Träger\*innen für sich selbst nutzen können (AudioLink und AudioStream). Frau Dr. Giarbini

erklärte auch die Handhabe bei einer Magnetresonanz und CI. Der Infonachmittag war ein großer Erfolg und sollte unbedingt im nächsten Jahr wiederholt werden.

### **Kurs „Fingerfood“ am 14. April 2023**

Am 14. April fand in den Räumen des Elternverbandes ein Kochkurs statt. Dieses Mal ging es um die Zubereitung von Fingerfood und Partysnacks. Der Referent Karlheinz Ambach erklärte den sechs Teilnehmern, wie man schnell und einfach wunderbare Häppchen zubereiten kann, die nicht nur gut ausschauen, sondern auch gut schmecken. Jeder konnte seine Kunstwerke mit nach Hause nehmen. Wie immer wurde beim Kurs alles verschriftlicht und auf die Wand projiziert, sodass alle Hörgeschädigten mitlesen konnten.

### **Bildungsausflug des Elternverbandes, 22. April 2023**

Der Bildungsausflug wurde heuer gemeinsam mit der Jahresvollversammlung organisiert. Er fand auf Schloss Runkelstein statt. Während die Eltern der Versammlung beiwohnten, organisierten wir für die Kinder einen Workshop mit Max Castlunger, bei dem sie Instrumente selber bauten. Zum Abschluss gab es ein Konzert für die Eltern. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es noch eine Führung durch die Ausstellung von Max Castlunger „Upcycling Music“.

### **Erholungs- und Bildungswochenende Amsterdam, 18.-22. Mai 2023**

Auch heuer traf sich eine kleine Gruppe von schwerhörigen und gehörlosen Frauen zu einem gemeinsamen Erholungs- und Bildungswochenende. Ziel der Reise war Amsterdam mit einem Abstecher nach Alkmaar zum berühmten Käsemarkt, wo sie auch Frau Dr. Monika Spinell und Max Verdoes traf. Die Gruppe erkundete zu Fuß oder mit dem Rad die wunderbare Stadt mit dem Jordaan Viertel und der Basilika Niweuwe Kerk. Höhepunkte waren die Grachtenfahrt durch die Stadt und der Besuch des Wondr Experience Museum sowie die Radrundfahrt durch die engen Straßen und durch den Vondelpark. Nicht entgehen durfte sich die Frauengruppe das Festival der „Rollenden Kitchen“ mit dem anschließenden Besuch der Fabrique des Lumières mit den beeindruckenden Lichtinstallationen. Der krönende Abschluss bildete der Besuch des Windmühlendorfs in Zaanse Schans, wo auch eine Windmühle besichtigt werden konnte.

### **Musik-Sprachwoche- 3-7. Juli 2023, Bozen**

Die letztjährige Musik- und Sprachwoche für Kinder und Jugendliche befasste sich mit einem sehr aktuellen Thema: „Wasser, eine grundlegende Ressource für das Leben“.

Bei dieser 31. Veranstaltung konnten die jungen Teilnehmer vier Nächte und fünf Tage in der Wohngemeinschaft des Elternverbandes verbringen. Drei Mitarbeiterinnen des Verbandes und zwei Kinderbetreuerinnen begleiteten die Kinder und Jugendlichen bei ihren Aktivitäten.

Traditionsgemäß gab es auch in diesem Jahr zwei wichtige Lernerfahrungen: einen Ausflug zum Trinkwasserspeicher in Bozen und einen Besuch bei den alten Mühlen im Aldeiner Wald. Die Arbeit des Elternverbandes wurde erneut durch die Anwesenheit der langjährigen Experten Max Verdoes und Dr. Monika Spinell bereichert, die einen unvergleichlichen Beitrag zur Realisierung des Theaterstücks und der Redaktion der Zeitung leisteten.

Die eigentlichen Protagonisten waren jedoch die hörgeschädigten und hörenden Kinder und Jugendlichen, die mit ihrer Begeisterung, ihrer Lust am Lernen und am Zusammensein beeindruckten. Am Ende der Theateraufführung gelang es den Kindern und Jugendlichen sogar, das Publikum in einen Gruppentanz einzubinden.

### **Familienbildungswoche in Natz von 31. Juli bis 4. August 2023**

Auch 2023 fand die Familienbildungswoche beim Zummüllerhof in Natz statt. Sechs Familien trafen sich mit dem Ehepaar Verdoes-Spinell, vier Betreuern (drei davon mit Hörschädigung) und zwei Mitarbeiterinnen des Elternverbandes, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Dabei stand Musiktherapieeinheiten mit Max auf dem Programm sowie Elternrunden mit Frau Dr. Spinell. Die Kinder verbrachten Zeit mit den Betreuerinnen, wo sie im großräumigen Garten gemeinsam spielten, bastelten und Spaß hatten. Die Eltern konnten sich in dieser Woche gemeinsam austauschen und viele neue Hilfestellungen, wichtige Tipps für die Erziehung und Begleitung ihrer hörgeschädigten Kinder bei den Elternrunden bekommen.

### **Young Jugs – Hamburg 24.-27. August 2023**

Eine Gruppe von fünf Jugendlichen und zwei Begleitpersonen unternahm Ende August eine Kulturreise nach Hamburg. In Hamburg angekommen unternahm sie ein Picknick im Planten un Blumen, einem Park der Stadt. Den Tag ließ die Gruppe bei einem Spaziergang durch den Park zur Elbphilharmonie ausklingen. Am zweiten Tag brach man schon frühmorgens zu einer Schnitzeljagd durch die Speicherstadt auf. Dabei hatten die Jugendlichen die Gelegenheit die Speicherstadt zu entdecken und kennen zu lernen. Am vorletzten Tag besuchte die Gruppe das Chocoversum – Schokolade Museum von Hamburg- und durfte dort die Geschichte der Schokolade kennenlernen. Es gab auch die Gelegenheit selbst eine Schokoladentafel zu dekorieren und die verschiedenen Stufen der Schokolade zu probieren. Am Nachmittag teilte sich die Gruppe. Ein Teil besichtigte die Kunsthalle von Hamburg und die zweite Gruppe besuchte ein Musical von Beatles.

### **Freilichtkino 8. September 2023**

Zahlreiche Jugendliche und einige Familien kamen zum Freilichtkino nach Bozen. Die Wohngemeinschaft bereitete für den Filmabend Popcorn zu, dazu gab es noch selbstgemachte Crêpes. Beim Freilichtkino wurde der gesellschaftskritische Film „100 Dinge“ gezeigt. Es wurde viel geschmunzelt und gelacht. Es war ein gelungener Abend.

### **Jugs Bildungsreise – Kalabrien 17.-24. September 2023**

Vier Erwachsene und zwei Betreuer flogen von 17. bis 24. September 2023 nach Kalabrien, mit im Gepäck ein abwechslungsreiches Bildungsprogramm. Die Aktivitäten wurde vor Ort mit der Gruppe besprochen und gestaltet. Zwischen erholsamen Tagen am Strand gab es auch ein Aktiv-Programm, wie zum Beispiel die Tagesfahrt nach Reggio Calabria, eine Bootstour von Capo Vaticano bis nach Tropea und eine Weinverkostung in den Hügeln im Hinterland von Tropea. Den späten Nachmittag und Abend verbrauchte die Gruppe gemütlich in der Küstenstadt Tropea. Die Reise war ein großer Erfolg und die Mitreisenden genossen sie in vollen Zügen.

### **Zubereiten von Suppen, 6. Oktober 2023**

Bevor der Herbst ins Land zog, organisierte der Elternverband am Freitag, 6. Oktober 2023 einen Kurs „Zubereiten von Suppen“, um auch für kalte Tage vorbereitet zu sein. Sechs Teilnehmer trafen sich mit dem Koch Karlheinz Ambach und kreierte sechs leckere Suppen. Wertvolle Tipps konnten ausgetauscht werden und jeder musste mithelfen. Anschließend mussten die Suppen natürlich auch gekostet werden. Jeder Teilnehmer bekam eine Rezeptsammlung mit nach Hause mit vielen weiteren Tipps und Hinweisen. Der Kurs wurde wieder hörgeschädigtengerecht abgehalten.

### **Vereinstörggelen bei der Jausenstation Moarhof, 21. Oktober 2023**

Am 21. Oktober 2023 fand das traditionelle Törggelen des Elternverbandes hörgeschädigter Kinder statt. 50 Mitglieder trafen sich beim Moarhof in St. Jakob in Villnöss, um gemeinsam einen Tag zu verbringen. Das Wetter hat es dann doch gut gemeint und eine kleine Gruppe konnte auch eine Wanderung von St. Peter zur Jausenstation machen. Während die Eltern sich gemeinsam austauschen konnten, eroberten die Kinder den Streichelzoo und den Spielplatz vor dem Haus. So manche der Größeren wagten auch halsbrecherische Abfahrten mit dem einen und anderen Gefährt – dabei kam der Spaß nicht zu kurz. Wir bedankten uns für die wunderbare Gastfreundschaft der Familie Pernthaler.

### **Freizeitmesse, am 10. November 2023**

Der Elternverband war am Freitagnachmittag mit einem Stand auf der Freizeitmesse in Bozen vertreten. Diese wird jährlich im Rahmen der Biolife- und Herbstmesse organisiert. Zwei Mitarbeiterinnen des Verbandes konnten für die Mitarbeit im Verband Werbung machen und Informationen zur Freiwilligenarbeit weitergeben.

### **Kurs „Brot backen – einfach und schnell“, am 17. November 2023**

Der letzte Kurs für das Jahr 2023, den der Elternverband gemeinsam mit der Integrierten Volkshochschule organisiert hatte, war ein Brotbackkurs in den Räumen des Verbandssitzes. Der Kurs mit der Referentin Getrud Gummerer war ausgebucht. Die Gruppe bekam wichtige Tipps fürs Brotbacken und lernte neue Sorten kennen. Gemeinsam wurden dann verschiedene Rezepte ausprobiert.

## **4. Mehrjährige Projekte**

### **Soundfield Anlage an Schulen**

Das Projekt wurde im Jahr 2023 fortgesetzt. Zahlreiche Schulen konnten die neue Anlage testen und manche Bildungseinrichtung konnte dann auch die finanziellen Mittel aufbringen und eine eigene Anlage ankaufen. Die Anlage verbessert das Verstehen im Unterricht und hilft vor allem hörgeschädigten Schülern und Schülerinnen dem Unterricht besser folgen zu können.

### **Sensibilisierungsprojekte**

Im Jahr 2023 konnten wir fünf Projekte mit mehreren Modulen an Bildungseinrichtungen durchführen. Dabei ist es für uns wichtig, auch Betroffenen zu Wort kommen zu lassen, die als

Erfahrungsexperten besonders anschaulich den Alltag von hörgeschädigten Menschen beschreiben können.

### **Führerscheinvorbereitung für hörgeschädigte Migranten**

In Zusammenarbeit mit dem ENS (Südtiroler Gehörlosenverband) und dem Verein HandiCar organisierte der Elternverband einen Vorbereitungskurs für hörgeschädigte Migranten in italienischer Sprache, die wenig Schrift- und Lesekompetenz aufweisen. Dabei wird auf die besonderen Bedürfnisse der Zielgruppe eingegangen.

### **Sprachkurs für Hörgeschädigte**

In Zusammenarbeit mit der Sprachschule Alpha Beta Piccadilly boten wir hörgeschädigten Personen den Besuch von deutschen und italienischen Sprachkursen an. Es unterrichteten erfahrene SprachlehrerInnen, die im Umgang mit hörgeschädigten Schülern geschult wurden. Auch 2023 konnten wir diese Kurse durchführen. Ziel war vor allem, die Zweisprachigkeitsprüfung abzulegen.

### **Fond für die Eingliederung von gehörlosen und schwerhörigen Menschen – Fondo d'inclusione delle persone sorde e con ipoacusia**

In Zusammenarbeit mit dem Nationalen Gehörlosenverband – Sektion Bozen (ENS) wurde das Projekt ausgearbeitet und beim Amt für Menschen mit Behinderungen angesucht.

### **ANMIL – Zusammenarbeit bei Steuerangelegenheiten**

Auch 2023 bot der Zivilinvalidenverband ANMIL den Mitgliedern des Elternverbandes an, zu einem begünstigten Preis die Steuererklärung abfassen zu lassen. Dabei wurden die gehörlosen Personen von einer Mitarbeiterin des EHK begleitet.

### **Stiftung „Nach uns;dopo di noi“**

Auf Initiative der Lebenshilfe und in Zusammenarbeit mit dem Dachverband und der Stiftung Sparkasse sowie weiteren sozialen Einrichtungen möchte man die Stiftung „Nach uns; dopo di noi“ gründen. Auch der Elternverband hörgeschädigter Kinder ist an einer Mitarbeit interessiert und war bei den ersten Treffen dabei.

## **5. Individuelle Begleitung und Fallarbeit**

Im Bereich der **individuellen** Familien- und Alltagsbegleitung hatten wir im Jahr 2023 folgende Kontakte:

**mit 13** Familien, deren Eltern gehörlos bzw. schwerhörig sind (CODA),

**mit 45** Familien, die ein oder mehrere hörgeschädigte Kinder in der Familie haben,

**mit 22** hörgeschädigte Jugendliche und Erwachsene

Die Hilfe wurde in den Bereichen Kommunikation, Arbeit, Finanzielle Angelegenheiten, Sanität, Alltag, Bildung und Mobilität angeboten. Ein neuer Bereich, mit dem wir uns immer mehr auseinandersetzen, ist die Begleitung von hörgeschädigten Migranten

(Aufenthaltsgenehmigungen, Arbeitssuche, Kurse, Führerschein, Überwindung von sprachlichen Barrieren usw.).

Schwerpunkte waren:

- Begleitung zum Arbeitsamt
- Mediation am Arbeitsplatz
- Arbeitssuche, Kontakte mit Arbeitseingliederungszentren
- Erarbeitung Lebenslauf, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Begleitung im Alltag (bei individuellen Fragestellungen: Autokauf, Versicherungen usw.)
- Kommunikationsunterstützung in den Krankenhäusern, Arztvisiten, Ärztekommisionen
- Beratung zum Thema Invalidität, Gehörlosigkeit, 104er Gesetz
- Beratung zur Schulwahl, Universität
- Begleitung von gehörlosen Eltern zu Elternabenden, Elternsprechtagen
- Wiedereingliederung von hörgeschädigten Frauen nach der Mutterschaft
- Begleitung zu Steuerbeistandszentren
- Begleitung zu wichtigen Terminen (Rechtsbeistand, Gericht usw.)
- Unterstützung bei der Beschaffung von prothetischen Hilfsmitteln
- Begleitung zu Patronaten bzgl. Abfassen der EEVE, ISEE, Pensionsberechnungen usw.
- Unterstützung mit der digitalen Identität
- Organisation von Sprachkursen
- Hilfestellungen bei Wettbewerben für die Landesverwaltung für die geschützte Kategorie

Hilfestellung bei Aufenthaltsgenehmigungen usw., Kommunikationsunterstützung bei der Quästur usw.

## 6. Fort- und Weiterbildungen

### **DZE-„Weibliche Führungskräfte“**

Einige Mitarbeiterinnen nahmen an der Fortbildungsreihe für „Weibliche Führungskräfte“ teil.

### **AVWS – Leipziger AVWS Tagung, 14.06.2023**

14.06.2023 Teilnahme an der 7. Leipziger AVWS-Tagung

### **Sozialplan Gemeinde Bozen - Arbeitstische**

09.05.2023 Teilnahme am Arbeitstisch der Gemeinde Bozen zur Ausarbeitung des neuen Sozialplans zum Thema „Wohnen“.

### **Vortrag „Versicherungen“ vom DZE**

28.09.2023 Teilnahme am Austausch zum Thema.

### **Fortbildung Deutsches Schulamt**

2023 In mehreren Gesprächen mit dem Deutschen Schulamt, dem Fachdienst für Hörgeschädigte und den Referenten konnte die Fortbildungsreihe geplant werden.

21.08.2023 Greta Bortolotti stellte im Rahmen der Fortbildung für Kindergärtnerinnen den Elternverband und seine Tätigkeiten vor.

23.08.2023 Karin Waldboth stellte im Rahmen der Fortbildung für Lehrerinnen den Elternverband und seine Tätigkeiten vor. Greta Bortolotti berichtete aus ihren Erfahrungen aus der Schulzeit und gab wichtige Tipps in Bezug auf die Bedürfnisse von hörgeschädigten Schülern und Schülerinnen.

### **Arbeitssicherheitskurs**

Im Dezember absolvierte eine Mitarbeiterin den verpflichtenden Arbeitssicherheitskurs.

## 7. Sonstiges

### **Praktikum**

Im Jahr 2023 bot der Elternverband einer Praktikantin einen Ausbildungsplatz an. Dabei konnte die Praktikantin von 16.-27. Oktober Einblick in die Arbeit mit hörgeschädigten Personen bekommen.

### **Sachwalterschaft**

Der Verband bekam im Laufe des Jahres immer mehr Anfragen für Informationen zum Thema Sachwalterschaft. Dabei versuchen wir, den Familien erste Informationen zu geben und sie an die zuständigen Fachstellen zu vermitteln.

### **Monitoringausschuss für die Rechte für Menschen mit Beeinträchtigung**

Der Elternverband nahm an der Öffentlichen Sitzung des Monitoringausschusses teil und moderierte einen Arbeitstisch.

### **“Punto Libera Tutti”**

Der Elternverband möchte eine Zusammenarbeit mit der Einrichtung „Punto libera tutti“ aufbauen, da die Dienste sich ergänzen.

### **Konvention Logopädie**

Der Elternverband plant ein neues Angebot schaffen, das als Ergänzung und in Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Dienst angesehen werden soll. Dabei geht es um die logopädische Betreuung von hörgeschädigten Schülern, die einen vermehrten Bedarf an Sprachförderung haben.

### **Begriff „taub“ – „taubstumm“**

Leider findet man nach wie vor den Begriff „taubstumm“ auf schriftlichen Dokumenten der Sanität. Der Elternverband ist bemüht, die zuständigen Stellen aufmerksam zu machen, dass dieser Begriff für gehörlose Menschen diskriminierend ist und bereits 2006 durch den Begriff „taub“ oder „gehörlos“ ersetzt wurde.

Für den Bericht  
Karin Waldboth  
Koordinatorin